

Bedienungsanleitung

Quad S-5 125 cc (HB-ATV 125)



Artikelnummern:

HB-ATV 125

3515016 Orange

3515017 Schwarz

3515018 Blau

www.actionbikes.de

Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeine Sicherheitshinweise	Seite 3
	1.1 Vor dem Start	Seite 4
	1.2 Starten des Verbrennungsmotors	Seite 4
2.	Technische Daten	Seite 5
3.	Lernen Sie Ihr Fahrzeug kennen	Seite 6
4.	Notausschalter & Sicherheitshinweise	Seite 7
5.	Nutzung & Instandhaltung	Seite 9-12
6.	Fehlerbehebung	Seite 13
7.	Aufbauanleitung	Seite 15-19
8.	CE und Weitere Informationen	Seite 20

Allgemeine Sicherheitshinweis

Bitte beachten Sie dass diese Fahrzeuge keine Straßenzulassung haben und im öffentlichen Straßenverkehr nicht betrieben werden dürfen. Zuwiderhandlungen ziehen Strafrechtliche Folgen nach sich.

1. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor Benutzung aufmerksam durch.
2. Starten Sie das Fahrzeug nur an gut belüfteten Orten. Die Abgase könnten in ungelüfteten Räumen zu Vergiftungen führen.
3. Berühren Sie nicht den Motor oder Teile des Motors z.B. mit der Hand.
4. Lagern Sie kein Benzin oder entzündbares Öl in der Nähe von Feuer. Funken könnten zu Explosionen führen.
5. In der Nähe des Tanks ist Rauchen strengstens untersagt. Explosionsgefahr!
6. Während der Motor läuft oder kurz nach abschalten des Motors sollten Sie nicht den Tankdeckel öffnen, um Benzin einzufüllen. Lassen Sie alles mindestens 3 Minuten abkühlen.
7. Wenn Benzin oder Öl vom Fahrzeug tropft, starten Sie auf gar keinen Fall den Motor.
8. Geben Sie nicht plötzlich Vollgas beim Fahren.
9. Starten Sie nicht den Motor, wenn der Luftfilter nicht angebracht ist.
10. Wenn der Motor läuft, berühren Sie nicht die Zündkerze oder Kabel, weil Sie einen Stromschlag bekommen könnten.
11. Tragen Sie beim Fahren immer einen Helm und Sicherheitskleidung
12. Kontrollieren Sie die Bremsen vor jeder Fahrt
13. Fahren Sie nicht auf zu feuchtem, sandigem oder rutschigem Gelände
14. Schwangere Personen sollten das Fahrzeug nicht benutzen.
15. Nehmen Sie kein Alkohol oder andere Drogen vor- oder während der Fahrt zu sich
16. Plötzliches Beschleunigen und Bremsen sollten Sie vermeiden, da es zu Unfällen führen könnte.
17. Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren sollten nur unter Aufsicht fahren.

Vor dem Start

1. Prüfen Sie alle Muttern und Schrauben, sowohl von der Verkleidung als auch vom Rahmen und allen Bestandteilen
2. Prüfen Sie den Reifendruck (orientieren Sie sich an der PSI Angabe direkt am Reifen)
3. Prüfen Sie den Öl-Stand des Motors (Verschluss raus drehen und mittels des integrierten Messstabes messen)
4. Betankt wird das Quad nur mit Benzin Bleifrei oder Super Bleifrei. (kein 2Takt Gemisch)
5. Überprüfen und säubern Sie den Luftfilter

Starten des Verbrennungsmotors

1. Ein Benzin Hahn ist bei diesem Modell nicht integriert.
2. Betanken Sie den Tank mit Benzin bleifrei oder Super bleifrei.
3. Drehen Sie den Zündschlüssel auf „on“ bzw. auf den roten Punkt, bzw. ein Klick nach rechts.
4. Schieben Sie den CHOKE Starter nach oben (Der Choke Starter befindet sich entweder am Vergaser (schwarzer Plastik Hebel, silbernes Metall Hebel) oder am Lenkrad (ein Knopf zum Ziehen in der Mitte des Lenkrades oder ein Hebel links am Lenkrad).
5. Ziehen Sie den linken Bremshebel an und drücken gleichzeitig den gelben oder roten Start Knopf. Dabei sollten Sie max. bis zur Hälfte zwischen-durch Gas geben. Dieser Vorgang sollte höchstens 5-10sek. Dauern, wenn das Quad dann noch nicht angesprungen ist, lassen Sie los und warten ein paar Sekunden um den Vorgang anschließend zu wiederholen.
6. Nachdem Sie den Motor erfolgreich zum Laufen gebracht haben, lassen Sie ihn ca. 2min. im Standgas laufen und schieben anschließend den Choke langsam wieder zurück, so dass der Motor nicht ausgeht. Geben Sie dabei etwas gas. Falls der Motor dennoch ausgeht, liegt es entweder daran, dass der Motor noch nicht warm ist oder das Standgas zu niedrig eingestellt ist. Standgas können Sie höher einstellen, indem Sie die goldene Schraube seitlich am Vergaser (in der Schraube ist eine Feder eingesetzt) nach rechts drehen.

Technische Daten

Ausmaße (l, b, h)	1320x850x880 mm
Bodenabstand	130 mm
Achsabstand	720 mm
Leergewicht/ Zuladung	80,5 kg/ 100 kg
Lenkwinkel	>15°
Max. Geschwindigkeit	Ca. 65 km/h
Bremsen (vorne/ hinten)	2 Trommelbremsen/ Hydraulische Scheibenbremsen
Reifengröße (vorne/ hinten)	19x7-8/ 18x9,5-8
Reifenart	Geländebereifung
Batterie	12Volt 4Ah
Motor Typ	Einzylinder 4-Takt
Hubraum	125 ccm
Kompression	10, 5:1
Zündung	CDI
Tankkapazität	Ca. 2,5 L
Getriebe	Halbautomatik je 1x Vor-/ Rückwärtsgang
Antrieb	Kette
Leistung	5 KW/ 6,8 PS/ 8000 r/min
Drehmoment	5,8 NM
Starter	Elektrisch
Zündkerze	A7TC
Motoröl Füllmenge	Ca. 0,8 L
Motoröl	15 W/40

Lernen Sie Ihr Fahrzeug kennen.



Notausschalter und weitere Sicherheitshinweis

Bei den Elektromodellen ist kein Notausschalter erforderlich da der Motor sofort zum Stehen kommt wenn der Gasgriff losgelassen oder eine Bremse betätigt wird.

Bitte prüfen Sie vor jeder Fahrt den Reifendruck und achten auf Schäden am Reifen. Ein beschädigter Reifen kann während der Fahrt platzen und schwere Stürze und somit Verletzungen nach sich ziehen. Auch die Bremsen sollten vor Fahrtantritt auf Funktion geprüft werden.

Der Betrieb mit zu stark verschlissenen Reifen kann zum Verlust bzw. einer schlechten Bodenhaftung führen. Das Fahrzeug ist dann nur noch schwer zu kontrollieren. Bitte ersetzen Sie die Reifen aber einer Profiltiefe von ca. 2mm.

Motor

Starten Sie den Motor niemals in geschlossenen Räumen.
Die Abgase beinhalten giftiges Kohlen Monoxide dass zum Verlust des Bewusstseins und zum Tod führen kann.

Benzin und Tank

Der Treibstoff ist extrem Entflammbar und Explosiv. Füllen Sie den Tank nur an gut belüfteten Orten und mit ausgeschaltetem Motor. Rauchen Sie nicht und achten Sie darauf, dass keine Funken in der Nähe des Benzinbehälters oder beim Befüllen des Tanks vorhanden sind.

Achten Sie darauf, dass Sie den Tank nicht überfüllen und das nichts überläuft. Ausgelaufener Kraftstoff kann sich entzünden. Wenn Kraftstoff ausgelaufen ist, säubern und trocknen Sie den Bereich, bevor Sie den Motor starten.

Vermeiden Sie Längeren Kontakt mit dem Treibstoff auf Haut oder der Atmung des Dampfes. Lagern Sie den Kraftstoff an für Kinder unzugänglichen Stellen auf.

Luftfilter

Den Luftfilter sollten Sie alle 30 Tage überprüfen und auswaschen.

1. Entnehmen Sie den Luftfilter vom Fahrzeug.
2. Waschen Sie den Filter und lassen Sie es Trocknen.
3. Bauen Sie den Filter wieder in das Fahrzeug ein.

WARNUNG

Benutzen Sie niemals Benzin oder Alkoholhaltige Reinigungsmittel um den Filter zu reinigen. Dies kann zum entflammen des Filters und zu Explosionen führen.

Starten Sie niemals den Motor ohne Luftfilter. Dies kann Motorschäden nach sich ziehen.

Überprüfen Sie, ob der Luftfilter intakt ist.

Achten Sie darauf dass der Luftfilter kein Wasser abbekommt wenn das Fahrzeug gewaschen wird.

Überprüfen Sie das Fahrzeug auf Leckagen entlang der Luftzufuhr und ersetzen Sie defekte Teile um eine normale Luftzufuhr zu gewährleisten.

Vergaser

Der Vergaser ist ein Präzisionsteil und sollte nur von ausgebildetem Personal ausgetauscht bzw. abgebaut werden.

Sollte das Fahrzeug längere Zeit nicht genutzt werden ist es Ratsam den Kraftstoff aus dem Tank abzulassen und den Vergaser leer laufen zu lassen.

Nutzung und Instandhaltung

Fahren

- Das Fahren mit einer Hand, kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug führen.
- Drücken Sie den Gashebel nur leicht, bis das Fahrzeug anfängt sich zu bewegen.
- Wenn Sie langsamer fahren möchten, lassen Sie den Gashebel los und drücken Sie kontrolliert auf die Bremse für ein sanftes anhalten.
- Vorder- und Rückbremse sollten gleichzeitig gedrückt aber nicht zu fest gedrückt werden, damit Sie nicht die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren.
- Es Darf nur mit entsprechender Schutzkleidung gefahren werden.

Prüfen der Federung vorne

- Die Front Federung können Sie testen, indem Sie die Vorderbremse anziehen und die Vorderseite des Fahrzeugs nach unten drücken.
- Überprüfen Sie die Federung nach Leckage und Deformationen.
- Sollten Fehler oder Beschädigungen an der Federung entdeckt werden, sollten Sie diese sofort reparieren oder austauschen.

Hydraulische Scheibenbremsen

- Bremsflüssigkeit ist stark reizend. Vermeiden Sie jeglichen Hautkontakt oder Kontakt mit Augen. Sollten Sie mit der Flüssigkeit in Kontakt geraten, spülen Sie die Fläche sorgfältig mit Wasser ab und Rufen Sie einen Arzt wenn Sie es ins Auge bekommen haben sollten.
- Nicht in Reichweite von Kindern aufbewahren!
- Bremsflüssigkeit das für Bremsen benutzt wird, hat die Bezeichnung DOT 4. Es handelt sich dabei nicht um Öl. Auch sollte es mit keiner anderen Bremsflüssigkeit gemischt werden.
- Bremsflüssigkeit niemals offen Lagern. Es zieht Wasser und wird dadurch unbrauchbar
- Benutzen Sie keine Bremsflüssigkeit die zu lange oder offen gelagert wurde.

- Benutzen Sie die Bremsflüssigkeit mit Vorsicht da es Lackierte Oberflächen sowie Plastik beschädigen kann. Sollte Bremsflüssigkeit auf Lack bzw. Verkleidungsteile gelangen sollte es mit reichlich Wasser abgespült werden. Dadurch können Sie Verätzungen vermeiden.

Säuberung und Wartung

- Das Säubern des Fahrzeugs mit hohem Wasserdruck kann das Fahrzeug beschädigen.
- Achten Sie deshalb darauf das folgende Bereiche nicht mit Wasserdruck gereinigt werden:
 1. Rad-Nabe
 2. Alle elektrischen Schalter und Steckverbindungen
 3. Zündschloss
 4. Lenkstange
 5. Unter dem Sitz
 6. Antriebskette
- Waschen Sie das Fahrzeug mit einer Menge Wasser.
- Trocknen Sie das Fahrzeug.

ACHTUNG:

Der Bremsweg könnte sich nach dem Waschen des Fahrzeugs für kurze Zeit verlängern. Testen Sie die Bremsen, bevor Sie mit dem Fahrzeug fahren.

Schmieren Sie die Antriebskette nachdem Sie das Fahrzeug gewaschen haben mit entsprechendem Schmiermittel.

Lagerung:

Sollten Sie das Fahrzeug für einige Zeit lagern wollen, sollten Sie folgende Punkte beachten.:

1. Die Batterie ausbauen
2. Rostschutzmittel aufsprühen

Vor der Einlagerung:

1. Reinigen und schmieren Sie die Antriebskette
2. Beim Ausbauen der Batterie, achten Sie bitte darauf, dass Sie zuerst den Negativen und dann den Positiven Pol abschrauben. Beim Einbauen genau andersrum vorgehen. Also erst Positiv dann Negativ
3. Decken Sie die Federungen mit Kunststoff ab um es vor Feuchtigkeit zu schützen.
4. Decken Sie das Fahrzeug ab (Kein Plastik oder lackiertes Material verwenden) und bewahren Sie es in einem unbeheizten Ort, frei von Feuchtigkeit auf.

Wiederinbetriebnahme:

1. Nehmen Sie die Abdeckung ab und reinigen Sie das Fahrzeug.
2. Laden Sie die Batterie falls nötig auf und bauen diese wieder in das Fahrzeug ein.
3. Führen Sie alle Tests die Sie vor Fahrtbeginn machen können und testen Sie das Fahrzeug bei langsamer Geschwindigkeit.


Schutzkleidung

Dieses Fahrzeug ist nach geltenden Gesetzen in Deutschland nicht für den Straßenverkehr zugelassen!

Sie dürfen deshalb nicht auf Straßen, Plätzen, Feld- und Waldwegen und auch nicht auf Parkplätzen fahren.

Wer dennoch auf öffentlichen Grund von der Polizei angetroffen wird, läuft Gefahr, wegen Fahrens eines nicht zugelassenen Fahrzeugs, eines Verstoßes gegen die Versicherungspflicht und evtl. Fahrens ohne Fahrerlaubnis zur Verantwortung gezogen zu werden.

Die Benutzung darf nur mit Schutzkleidung und Helm erfolgen.

Batterie

Bevor Sie das Fahrzeug für längere Zeit einlagern, entfernen Sie die Batterie aus dem Fahrzeug. Lagern Sie die Batterie an einem kühlen und trockenen Ort. Die Batterie vor Frost schützen. Achten Sie darauf dass der Plus und Minuspol nicht miteinander verbunden werden. Dies kann einen Kurzschluss verursachen und die Batterie sogar zum Explodieren bringen. Die meisten Batterien sind mit Säure gefüllt. Diese Säure ist sehr ätzend. Achten Sie darauf die Batterie von Ihrer Kleidung fern zu halten. Ebenso darauf achten dass keine Batteriesäure mit der Haut in Kontakt kommt. Sollte trotz aller Vorsichtsmaßnahmen dennoch Säure auf Ihre Haut gelangen sofort mit klarem Wasser abspülen. Bei Augenkontakt ebenso Augen sofort mit klarem Wasser ausspülen und sofort einen Arzt aufsuchen.

Die Batterie gibt explosive Gase von sich. Sie sollten es von Funken, Flammen und Zigaretten fernhalten.

Die Batterie enthält flüssige Säure (ELEKTROLYT). Bei Kontakt kann es zu schweren Verätzungen der Haut führen. Bitte schützen Sie Ihre Haut mit entsprechender Schutzkleidung und Gesichtsschutz.

Instandhaltung - Inspektion

I Inspektion, Reinigung, Einstellung, Schmierung oder Erneuerung wenn nötig

R Reinigung, Säuberung

S Schmierung

Teilebezeichnung	Erste Woche	Alle 30 Tage	Jedes Jahr
Luftfilter	R	R	auswechseln
Zündkerze		I	Auswechseln
Vergaser	I & R	I	
Antriebskette	I	I	Auswechseln
Bremsbacken		I	I
Bremssystem	I	I	
Mutter, Schrauben	I	I	
Reifen	I	I	I
Lenksystem	I		I
Federung		I	I
Motoröl	Nach 2 Std. Betriebszeit	Anschließend alle 10 Std.	

Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Motor startet nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Benzin wurde mit Wasser vermischt • Die Zündkerze ist beschädigt oder verschmutzt • Kabel haben keinen Kontakt zur Zündkerze • Der Bremshebel wird bei Startversuch nicht angezogen • Choke ist nicht gezogen 	<ul style="list-style-type: none"> • Wechseln Sie das Benzin • Zündfunken prüfen • Kabelverbindung prüfen • Ziehen Sie diesen • Ziehen Sie diesen
Motor startet, aber läuft nicht schnell genug	<ul style="list-style-type: none"> • Drosselschraube am Daumengar raus drehen • Choke ist nicht zurückgestellt worden 	<ul style="list-style-type: none"> • Drehen Sie diese raus • Stellen Sie diesen zurück
Der Motor startet und geht wieder aus	<ul style="list-style-type: none"> • Der Luftfilter könnte durch Schmutz verstopft sein • Der Choke wurde nicht zurückgestellt • Kein Benzin im Tank 	<ul style="list-style-type: none"> • Säubern Sie diesen, wie im Handbuch erklärt • Stellen Sie diesen zurück • Füllen Sie Benzin (Super Bleifrei) ein.
Quad geht während der Fahrt aus und bleibt stehen.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sicherung defekt 2. Defektes oder loses Kabel. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sicherung erneuern 2. Prüfen ob loses oder defektes Kabel und ersetzen.

Weitere Fragen

Sollten Sie weitere Fragen, Informationen oder Hilfe benötigen wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an Ihren Händler. Vielen Dank, dass Sie sich für ein Quad von uns entschieden haben. Bitte erzählen Sie auch Ihren Freunden und Bekannten wieviel Spaß Sie mit dem Roller haben.

Aufbauanleitung

Bei Actionbikes können Sie ihr Elektro Quad auch online bestellen und Verpackt nach Hause liefern lassen. Um diesen Service möglich zu machen und Sicher zu gehen, dass Sie Ihr Quad auch optimal zusammenbauen können, stellen wir Ihnen eine Aufbauanleitung zur Verfügung



Bei Actionbikes können Sie ihr Elektro Quad auch online bestellen und Verpackt nach Hause liefern lassen. Um diesen Service möglich zu machen und Sicher zu gehen, dass Sie Ihr Quad auch optimal zusammenbauen können, stellen wir Ihnen eine Aufbauanleitung zur Verfügung

Im Lieferumfang ist enthalten:

- S-10 Elektro 1000W
- Ladegerät
- Frontbumper
- Gepäckträger
- Reifen mit Felgen vorne und hinten
- Schraubenset mit kleinem Bordwerkzeug

1. Stellen Sie das Fahrzeug auf einen Montageständer/Erhöhung um den Zusammenbau zu erleichtern.
2. Um die Montage des Lenkers zu erleichtern legen Sie sich bitte alle Benötigten Teile zur Hand.:
 - Lenkerklemmen, oben und unten
 - Lenkerbefestigungsschrauben
 - Werkzeug zum Befestigen
3. Legen Sie die unteren Lenkerklemmen auf die Halteplatte. Auf diese Legen Sie den Lenker, halten Sie diesen und legen Sie die obere Lenkerklammer auf.



3. Legen Sie den Tacho (ggf. auch die Richtungsanzeige) auf die oberen Lenkerklammern, dann schrauben Sie den Lenker fest mithilfe der Schrauben. (Achten Sie darauf, dass Sie die Schrauben kreuzweise und gleichmäßig anziehen; auch sollte Sie sich versichern, dass der Lenker den richtigen Winkel hat (Abb. links)).

4. Montieren Sie die Räder der Hinterachse:

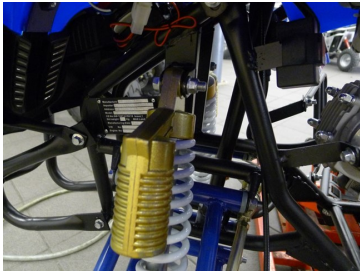
Stecken Sie das Rad mit Radnabe auf die Hintere Achse. Sollte die Radnabe noch nicht montiert sein, Schrauben Sie das Rad bitte nach diesem Schritt an die Radnabe. Die Anzugsdrehmomente für die Radschrauben betragen 45-50Nm.

Schrauben Sie die Mutter der Radnabe auf die Hinterachse. Beachten Sie, dass eine Scheibe unter die Mutter gelegt werden muss, um nach diesem Schritt die Radkappen anzubringen.

Die Hintere Radnabenmutter muss mit ca. 120 - 130 Nm angezogen werden, und zusätzlich mit Schraubensicherungsmittel zu sichern, dazu ist es hilfreich die hintere Bremse zu betätigen. Wahlweise kann auch ein Schlag-schrauber verwendet werden. Ist die Mutter fest, muss ein Splint eingesteckt & umgebogen werden.

Sind beide Seiten angezogen werden die Radkappen angebracht, um dies zu erleichtern können die Gummikappen erwärmt werden.



**Montage vorne:**

Bevor das vordere Rad montiert werden kann, müssen zuerst die Stoßdämpfer in der oberen Halterung befestigt werden. Die Schraube fest anziehen!

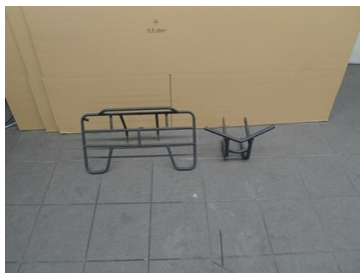


Ist dies geschehen muss die Bremstrommel auf die Vorderachse gesteckt werden. Hierbei muss beachtet werden, dass die Trommel in der Führung sitzt. Dann diese durch die Mutter sichern und die Mutter mit Splint versehen und diesen dann umbiegen. Achtung! Die Mutter darf nur so weit angezogen werden bis ein leichter Widerstand beim Drehen bemerkbar ist, sonst könnten

die Lager beschädigt werden. Um die Sicherheit des Fahrers zu gewähren müssen die Werkseitig schon versplinteten Kugelköpfe nachgezogen werden und mit einem Neuen Splint versehen werden. Dieser wird danach wieder umgebogen .

Montage Räder vorne:

Ist dies erfolgt, setzen Sie bitte das Rad auf die Bremstrommel und ziehen es mit den mitgelieferten Muttern fest. Das Anzugsdrehmoment beträgt ebenfalls 45-50 Nm.

**Montage Frontbumper & Gepäckträger:**

Montieren Sie den Frontbumper und den Gepäckträger. Dieser Anbau sollte kein großes Problem herstellen.

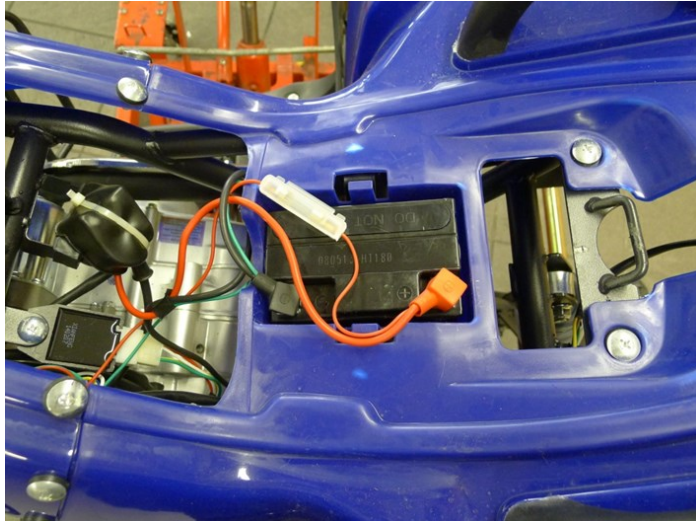


Die beige-lieferten Halter stabilisieren den hinteren Kotflügel. Diese werden vor der Halterung des Gepäckträgers montiert.

Batterie:

Batterie Laden. Um das Fahrzeug starten zu können, muss die mitgelieferte Batterie eingebaut werden. Ist bei ihrem Fahrzeug eine bereits befüllte Batterie mitgeliefert worden, müssen Sie diese nur noch anschließen. Ist die Batterie noch zu füllen, entfernen Sie die Schutzfolie um den Säurepack. Anschließend muss die Folie der Batterie abgezogen werden. Den Säurepack müssen Sie danach umgedreht auf die Batterie stellen und diesen so eindrücken, dass die Alufolie auf dem Säurepack zerstört wird und somit die Flüssigkeit in den Batteriekörper fließen kann. Ist die Flüssigkeit komplett in die Batterie gelaufen, kann der Deckel nach einer Stunde Entgasungszeit aufgedrückt werden. Danach muss diese im Anschluss komplett geladen werden. Zur Befüllung der Batterie wird Schutzausrüstung (Handschuhe und Schutzbrille) empfohlen. Dieser Vorgang muss von einem Erwachsenen ausgeführt werden! Beim Anschließen der Batterie schrauben Sie bitte zuerst das Rote Kabel (+) an Batterie (+) an. Ist dies erfolgt, kann das Schwarze Kabel am anderen Pol (-) angeschraubt werden.





Falls vorhanden, können Sie ein wenig Pol-Fett auf die beiden Pole der Batterie geben, um diese zu schützen.



**EG-Konformitätserklärung
EU-Declaration of Conformity**

Hiermit bestätigen wir, dass das nachfolgend bezeichnete Gerät den angegebenen Richtlinien entspricht.
We herewith confirm that the following appliance complies with the mentioned directives.

Artikelbezeichnung: ATV

Article description:

Artikelnummer: 3519011

Article number:

Type: HB-ATV125

Firmenanschrift: Actionbikes GmbH Michael & Manfred Weichert
Company address: Gewerbestraße 20 96149 Breitengüßbach

Einschlägige EG-Richtlinien / Governing EU-directives / Directives CE concernées :

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> 1. Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)
Electromagnetic compatibility (EMC)
2004/108/EC | <input type="checkbox"/> 2. Niederspannungs-Richtlinie
Low-voltage directive
2006/95/EC |
| <input type="checkbox"/> 3. Sicherheit von Spielzeug
Safety of toys
2009/48/EC
88/378/EEC, amended 93/68/EEC | <input checked="" type="checkbox"/> 4. Maschinen-Richtlinie
Machinery directive
2006/42/EC |
| <input type="checkbox"/> 5. Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen
Radio and Telecommunication Terminal Equipment
R&TTE 1999/5/EC | <input type="checkbox"/> 6. Okodesign – Richtlinie
Energy – Related – Products – Directive (ErP)
2009/125/EEC |
| <input type="checkbox"/> 7. Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten
Restriction of the use of certain hazardous substances
2011/65/EC | |

Harmonisierte EN-Normen / Harmonised EN-Standards

Der Artikel entspricht folgenden, zur Erlangung des CE-Zeichens erforderlichen Normen:
The article complies with the standards as mentioned below which are necessary to obtain the CE-symbol:

EN ISO12100-2010

EN 55012:2007 + A1:2009


Unterschrift / Signature:
Michael Weichert

Stellung im Betrieb / Position:
Geschäftsführer

Ausstellungsdatum / Date of issue: 25.08.2014
Ausstellungsort: Breitengüßbach

ACTIONBIKES GMBH
QUADS - BUGGYS - ROLLER - ELEKTROBIKES
HRB 5438 Bamberg · USt-IDNr.: DE248367640
96149 Breitengüßbach · Gewerbestraße 20
Tel. 09544 / 987909-0 Fax: 09544 / 987908-19
info@actionbikes.de www.actionbikes.de

Importeur: Actionbikes GmbH, Gewerbestraße 20, 96149 Breitengüßbach, Germany

Hersteller: Zhejiang Yongkang Huabao Electric Appliance Co., LTD